

EANS-Adhoc: Lenzing AG / Lenzing Gruppe: Erfolgreichstes erstes Halbjahr der Unternehmensgeschichte

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

-Herausragendes zweites Quartal 2011
-Positiver Ausblick für 2011 bestätigt

Die Lenzing Gruppe kann erneut ein Rekordergebnis vermelden und blickt auf das erfolgreichste erste Halbjahr der Unternehmensgeschichte zurück. Nach einem bereits sehr guten ersten Quartal konnten Umsatz und Ergebnis im zweiten Quartal 2011 nochmals deutlich übertroffen werden. Lenzing setzt somit die Guidance an das obere Ende der im 1. Quartal ausgegebenen Guidance. Sie beträgt zwischen 470 Mio. EUR und 500 Mio. EUR bei einem Umsatz von 2,1 Mrd. EUR bis 2,2 Mrd. EUR.

Der konsolidierte Konzernumsatz stieg im ersten Halbjahr 2011 um 31,0 % von 821,4 Mio. EUR auf 1.076,2 Mio. EUR. Ursachen für den Umsatzzanstieg waren gegenüber dem Vorjahres-Vergleichszeitraum im Wesentlichen deutlich höhere Faserpreise, erhöhte Faserversandmengen sowie Konsolidierungseffekte aus dem Erwerb des Zellstoffwerkes Biocel Paskov.

Das Halbjahres-Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg um 65,1 % auf den neuen Rekordwert von 247,8 Mio. EUR. Dies ergab ein neues Rekord-Niveau der EBITDA-Marge von 23,0 % (nach 18,3 %). Das Halbjahres-Betriebsergebnis (EBIT) konnte um 84,5 % auf 199,2 Mio. EUR fast verdoppelt werden (nach bereits ausgezeichneten 108,0 Mio. EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahrs). Dies entsprach einer EBIT-Marge von 18,5 % (nach 13,1 % im ersten Halbjahr 2010).

Herausragendes zweites Quartal 2011

Das zweite Quartal 2011 war mit einem Umsatz von 544,1 Mio. EUR und einem EBITDA in Höhe von 132,9 Mio. EUR (24,4 % Marge) herausragend und insgesamt das beste Quartalsergebnis der Unternehmensgeschichte. Auch das EBIT in Höhe von 108,5 Mio. EUR (19,9 % Marge) bedeutete für Lenzing einen neuen, absoluten Rekordwert.

"Unsere globale Wachstumsstrategie, verbunden mit einer weiteren Spezialisierung auf hochwertige Fasern wie Lenzing Modal® und TENCEL®, bei denen wir beinahe eine Alleinstellung am Markt haben, ist voll aufgegangen", kommentiert Lenzing Vorstandsvorsitzender Peter Untersperger den Geschäftsverlauf. Der langfristig positive Nachfrageüberhang bei Cellulosefasern ("Cellulose Gap") sei jedenfalls unverändert aufrecht und werde durch den jüngsten Rückgang der Baumwollpreise auf ein wieder realistisches Preisniveau nicht in Frage gestellt, so Untersperger.

Positive Entwicklung aller Segmente

Im Kernsegment der Lenzing Gruppe, Fibers, konnte Lenzing im ersten Halbjahr bei Vollauslastung der Produktionskapazitäten mehrere Preiserhöhungsrunden, zuletzt bei Spezialfasern, umsetzen. Diese Preiserhöhungen glichen die im zweiten Quartal einsetzende und erwartete Preiskonsolidierung bei Standard-Viscosefasern für die Textilindustrie in Asien mehr als aus. Die Lenzing Faserdurchschnittspreise bei textilen Anwendungen lagen im zweiten Quartal 2011 somit über jenen des ersten Quartals 2011. Die Mengennachfrage bei Textile Fibers war das gesamte Halbjahr über unverändert stark.

Auch im Nonwovensbereich konnte Lenzing eine stabile Preis- und Mengenentwicklung auf hohem Niveau verzeichnen. Die Lenzing Nonwovens Faserdurchschnittspreise lagen im zweiten Quartal über jenen des ersten Quartals 2011.

Die Segmente Plastics Products und Engineering entwickelten sich durchwegs positiv und erzielten deutlich bessere Ergebnisse als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Ausblick Lenzing Gruppe

Die Lenzing Gruppe bestätigt den zuletzt veröffentlichten Ausblick für das

Gesamtjahr 2011, wonach ein Umsatz zwischen 2,1 Mrd. EUR und 2,2 Mrd. EUR erreicht werden soll. Das erwartete EBITDA 2011 sollte zwischen 470 Mio. EUR und 500 Mio. EUR betragen, was der oberen Hälfte des ursprünglichen Ausblickes entspricht. Mitentscheidend ist die sehr gute Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal, die über den Erwartungen lag.

Für das dritte und vierte Quartal wird im Schnitt mit einer Entwicklung ähnlich jener des ersten Quartals gerechnet. Positiv sollte sich die zusätzliche Menge infolge des Kapazitätsausbaus von Lenzing Nanjing (China) auswirken. Bei den Spezialfasern Lenzing Modal® und TENCEL® ist auch im zweiten Halbjahr mit einem anhaltend hohen Preisniveau und einer weiterhin guten Nachfrage zu rechnen. Dämpfend dürften sich dagegen die noch kurzfristig wirksame Fortsetzung der Preiskonsolidierung bei Standard-Viscosefasern in Asien sowie der daraus resultierende "Pipeline-Effekt" auswirken.

Selbst vor dem Hintergrund einer sehr guten Baumwollernte 2011/2012 sind die strukturellen Einflussgrößen - Bevölkerungswachstum, Wohlstandswachstum und Nachhaltigkeit - für das "Cellulose Gap" weiterhin voll wirksam.

~
Wichtige Kennzahlen nach IFRS, auf Konzernbasis
(in Mio. EUR) 1-6/2011 1-6/2010

Konsolidierter Konzernumsatz 1.076,2 821,4

EBITDA 247,8 150,1

Operatives Ergebnis (EBIT) 199,2 108,0

Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteil (EBT) 187,7 101,6

Periodengewinn 145,3 77,1

EBITDA-Marge in % 23,0 18,3

EBIT-Marge in % 18,5 13,1

Brutto-Cashflow 191,5 122,3

Investitionen (Immaterielle Vermögensgegenstände,
Sachanlagen) 82,1 66,2

30.06.2011 31.12.2010

Bereinigte Eigenkapitalquote* in % 42,3 38,6

Mitarbeiter 6.323 6.143

*Eigenkapital inkl. Investitionszuschüsse abzgl. anteilige latente Steuern

Segmentberichterstattung
(in Mio. EUR) 1-6/2011 1-6/2010

Segment Fibers

Umsatz 967,9 741,1

EBITDA 235,8 143,2

Operatives Ergebnis (EBIT) 189,9 103,0

Segment Plastics Products

Umsatz 92,2 69,8

EBITDA 8,7 4,8

Operatives Ergebnis (EBIT) 5,3 2,5

Segment Engineering

Umsatz 53,7 43,6(1)

EBITDA 4,9 3,2

Operatives Ergebnis (EBIT) 4,2 2,5

~

(1) Anpassung der segmentübergreifenden Innenumsätze

Rückfragehinweis:

Lenzing AG

Mag. Angelika Guld

Tel.: +43 (0) 7672-701-2713

Fax: +43 (0) 7672-918-2713

mailto:a.guldt@lenzing.com

Emittent: Lenzing AG

A-A-4860 Lenzing

Telefon: +43 7672-701-0

FAX: +43 7672-96301

Email: a.guldt@lenzing.com

WWW: http://www.lenzing.com

Branche: Chemie

ISIN: AT0000644505

Indizes: WBI, Prime Market

Börsen: Freiverkehr: Berlin, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc

The European Investor Relations Service